

Teil A1 - Starts und Landungen (Berichtszeitraum - wenn nicht anders angegeben: 01.01.2019 bis 31.01.2019)

Nebenstehend sieht man eine typische Zusammenfassung der ausgewerteten Daten im Berichtszeitraum für den Frankfurter Flughafen. Zum besseren Verständnis haben wir eine Legende mit den Detailinformationen hinzugefügt - siehe Ziffern 1 - 8:

Kommentar:

Insgesamt sind im Berichtszeitraum auf dem Frankfurter Flughafen 37337 Flugzeuge gelandet und gestartet. Gegenüber 37386 Starts und Landungen im gleichen Zeitraum des Jahres Jahr 2012, dem ersten Jahr nach der Eröffnung der neuen Landebahn Nordwest, bedeutet dies keine Steigerung.

Neu hinzu gekommen sind im Jahr 2019 die Starts und Landungen einiger Fluggesellschaften im sog. Low Cost Bereich, die im Berichtszeitraum 1512 Starts und Landungen durchgeführt haben. (Details dazu folgen weiter unten in diesem Bericht.)

Subtrahiert man diese 1512 Starts und Landungen im Low-Cost-Bereich von dem oben genannten Gesamtergebnis von 37337 Starts und Landungen, verbleiben 35825 Starts und Landungen im Berichtszeitraum.

Dies bedeutet,

- dass auf dem Frankfurter Flughafen auch im 7. Jahr nach der Eröffnung der neuen Landebahn Nordwest von den etablierten Fluggesellschaften 1561 Starts und Landungen weniger als im Jahr 2012 durchgeführt wurden. Das entspricht einem Minus von 4,2%. Damals im Jahr 2012 waren es im gleichen Zeitraum insgesamt 37386 Starts und Landungen, und

- dass auch der Anteil der Billigflieger nicht zu einer Steigerung der Anzahl Starts und Landungen beitragen konnte, sondern verglichen mit dem Jahr 2012 zu einem nahezu gleichen Ergebnis führte.

ZB = Zeitbereich	Anzahl	Anteil %	Kurzstr.	Ø pro Std.		LCost	Jahr 2012
				ges. Nacht	im ZB		
KN Kernnacht 23-5 Uhr	40	0,1	6	0	1,3	2	54
N Nacht 22-23+5-6 Uhr	2231	6,0	310	2271	36	65	2507
TR Tagrand 18-22 Uhr	8296	22,2	2502	0	66,9	411	8325
T Tag 6-18 Uhr	26770	71,7	7030	0	72	1034	26500
Total	37337	100	9848	2271	66,9	1512	37386
%-Anteil			26,4	6,1		4,0	
%-Anteil bezogen auf Jahr 2012		99,9					

Siehe Spalte unter:

- 1 = Laut Planfeststellungsbeschluss gibt es die in dieser Spalte aufgeführten Zeitbereiche
- 2 = Anzahl der durchgeführten Starts und Landungen im jeweiligen Zeitbereich
- 3 = Die %-Anteile der Starts und Landungen in den einzelnen Zeitbereichen
- 4 = Anzahl der in den Zeitbereichen durchgeführten Starts und Landungen zu oder von Zielen mit maximal 500 Kilometer Entfernung und deren %-Anteil an allen Starts und Landungen
- 5 = Anzahl der Starts und Landungen in der gesetzlichen Nacht von 22-6 Uhr und deren %-Anteil an allen Starts und Landungen (Summe **KN** aus Spalte 2 zuzüglich Summe **N** aus Spalte 2)
- 6 = Durchschnittliche Anzahl der Starts und Landungen pro Stunde im Zeitbereich
- 7 = Anzahl der Starts und Landungen im Low Cost Carrier Bereich (Billigflieger) und deren Anteil an allen Starts und Landungen
- 8 = Vergleichsdaten aus dem Jahr 2012 für den gleichen Zeitraum

Teil B - Starts und Landungen im Low-Cost-Bereich (Berichtszeitraum - wenn nicht anders angegeben: 01.01.2019 bis 31.01.2019)

Be	FlugNr	Jan	Sum	Sum 2018 bis Jan
1	LC RYR Ryanair	1066	1066	1035
2 →	davon L+S nach 23 Uhr	2 0	0	19 0
	LC EZY EasyJet	287	287	232
	davon L+S nach 23 Uhr	0 0	0	0 0
	LC WZZ Wizz Air	159	159	110
	davon L+S nach 23 Uhr	0 0	0	0 0
	LC Summen	1512	1512	1377
→	davon L+S nach 23 Uhr	2 0	2 0	19 0

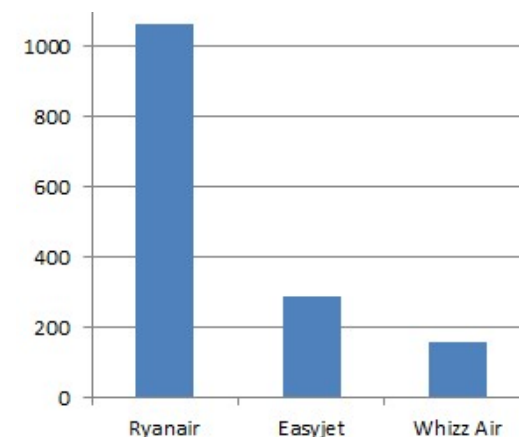
Die in vorstehender Tabelle genannten Fluggesellschaften gehören zum Low-Cost-Bereich (Billigflieger). Die Tabelle enthält folgende Informationen:

- 1 - auf der Zeile mit den Namen der Fluggesellschaften findet man die Anzahl der Starts und Landungen pro Monat mit einer Summe 3 und ganz am Ende der Zeile eine Summe für den gleichen Zeitraum des Jahres 2018. 4
- 2 - Unterhalb des Namens der Fluggesellschaften findet man links in grauer Farbe die verspäteten Landungen (L) nach 23 Uhr und rechts daneben in blauer Farbe die verspäteten Starts (S) nach 23 Uhr. Siehe →

Im Low-Cost-Bereich wurden im Berichtszeitraum insgesamt 1512 Starts und Landungen durchgeführt. Das entspricht 4,0% aller Starts und Landungen. Gegenüber dem Vorjahr ergibt dies eine Steigerung von 9,8% 3

Den Hauptanteil davon bestreitet Ryanair, gefolgt von EasyJet und Whizz Air. Siehe Grafik. 5

Starts und Landungen im Low-Cost-Bereich



Teil C1 - Kurzstreckenflüge (Berichtszeitraum - wenn nicht anders angegeben: 01.01.2019 bis 31.01.2019)

Der nachfolgende Ausschnitt einer Tabelle zeigt, wie oft die Fluggesellschaften auf dem Frankfurter Flughafen gestartet und gelandet sind.

1 Von den insgesamt 37337 Starts und Landungen im Jahr 2019 wickelte die Deutsche Lufthansa 21996 Starts und Landungen ab, also knapp 59%. 2

- 9848 aller durchgeführten Starts und Landungen kamen von oder gingen zu einem Zielort, der maximal 500 Kilometer von Fraport entfernt ist. Das entspricht 26,4%. 3

- 7616 der insgesamt 9848 Starts und Landungen zu oder von Kurzstreckenzielen werden von der Deutschen Lufthansa ausgeführt, das sind 77,3% 4

- 7616 der 21996 Starts und Landungen der Deutschen Lufthansa betreffen den Kurzstreckenbereich, das entspricht 34,6%. 5

Flugnr	Fluggesellschaft	Anzahl Starts und Landungen	Anteil % an allen Starts und Landungen	davon Kurzstrecke	Anteil % Kurzstrecke an eigenen S+L	Anteil % Kurzstrecke an allen S+L
DLH	Deutsche Lufthansa	21996	58,912	7616	34,6	77,3
RYR	Ryanair	1066	2,855	63	5,9	0,6
CFG	Condor Flugges.	993	2,660	46	4,6	0,5
AUA	Austrian Airlines	933	2,499	478	51,2	4,9
GEC	Lufthansa Cargo	566	1,516	0	0,0	0,0
UAL	United Airlines	477	1,278	0	0,0	0,0
THY	Turkish Airlines	405	1,085	0	0,0	0,0
SAS	SAS Scandinavian	368	0,986	0	0,0	0,0
BAW	British Airways	331	0,887	0	0,0	0,0
AFR	Air France	294	0,787	293	99,7	3,0
Total		37337	100,000	9848	26,4	

Teil D1 - Verspätete Starts und Landungen nach 23 Uhr (Berichtszeitraum - wenn nicht anders angegeben: 01.01.2019 bis 31.01.2019)

Spricht man von einem Nachtflugverbot, denken nicht vom Fluglärm betroffene Mitmenschen an den Zeitraum der gesetzlichen Nacht von 22-6 Uhr.

Offiziell wird jedoch auf Fraport von 5-23 Uhr, also 2 Stunden länger geflogen, als es das sog. Nachtflugverbot impliziert.

Weiterhin gibt es verspätete Starts nach 23 Uhr und auch verspätete Landungen nach 23 Uhr, für die es folgenden Passus im Planfeststellungsbeschluss für Fraport gibt: (Zitat in blauer Farbe)

"Nach den Ziffern 4.1.3.1. und 4.1.3.2. des Planfeststellungsbeschluss zum Ausbau des Verkehrsflughafens Frankfurt Main vom 18. Dezember 2007 sind verspätete Landungen in der Zeit von 23:00 h bis 00:00 h zulässig, sofern sich die Verspätung nicht schon aus der Flugplangestaltung ergibt oder die Landung zwischen 22:00 h und 23:00 h geplant war und sich die Verspätung ebenfalls nicht schon aus der Flugplangestaltung ergibt.

Die Planfeststellungsbehörde hat sich vorbehalten, diese Regelung zu ändern, wenn der Durchschnitt

eines Kalenderjahres den Wert von 7,5 täglichen Verspätungslandungen übersteigt."

1 Schaut man sich das einmal im Jahresvergleich (siehe Zeile Monat 01 in nachstehender Tabelle) an, gab es auch im Jahr 2019 mehr Verspätungen nach 23 Uhr als in den drei Vorjahren auf dem Frankfurter Flughafen:


Im Berichtszeitraum wurden 17 Starts und 23 Landungen, also insgesamt 40 verspätete Starts und Landungen nach 23 Uhr durchgeführt.


1

	2012			2013			2014			2015			2016			2017			2018			2019		
	Sum	Start	Land	Sum	Start	Land	Sum	Start	Land	Sum	Start	Land	Sum	Start	Land	Sum	Start	Land	Sum	Start	Land	Sum	Start	Land
Monat 01	54	20	34	89	62	27	13	2	11	57	21	36	16	6	10	30	5	25	30	1	29	40	17	23
Jahr	1178	629	549	696	328	368	788	341	447	674	296	378	914	376	538	1229	461	768	1583	495	1088	40	17	23

1

2 Die rechts nebenstehende Tabelle zeigt die Hauptverursacher dieser verspäteten Starts und Landungen nach 23 Uhr für das aktuelle Jahr 2019 und den Vergleich zu den beiden Vorjahren.

Die Datei ist nach den aktuell in 2019 ausgeführten verspäteten Landungen sortiert. Siehe  in der Tabelle.


Fluggesellschaft	Landungen 			Starts		
	2017 Total	2018 Total	2019	2017 Total	2018 Total	2019
TUI Luftransport Union	84	117	4	1	1	
DLH Deutsche Lufthansa	56	143	3	303	356	6
RYR Ryanair	156	327	2			
GEC Lufthansa Cargo	42	30	2	17	15	
CFG Condor Flugges.	132	206	2	1	1	
BAW British Airways	8	8	1	1	2	
TAP Transport Air Portug	8	24	1		1	

Teil D2 - Verspätete Landungen nach 23 Uhr

(Berichtszeitraum - wenn nicht anders angegeben: 01.01.2019 bis 31.01.2019)

Auf dieser Seite beschäftigen wir uns etwas intensiver mit den verspäteten Landungen nach 23 Uhr. Die nebenstehende Tabelle zeigt eine Aufstellung für die Jahre 2019 bis zurück nach 2012. **1**

Daraus kann man erkennen, dass es schon seit Jahren verspätete Landungen nach 23 Uhr auf dem Frankfurter Flughafen gibt.

Auffällig dabei ist, dass diese kurz nach Beginn des Sommerflugplans (ca. Ende März) zunehmen und nach dessen Ende (ca. Ende Oktober) wieder abnehmen. Siehe  in der Grafik.

In blauer Farbe sieht man die Durchschnittswerte der Verspätungslandungen pro Monat und unter Spalte "Sum" pro Jahr. **2**

Mit den in der Tabelle angegebenen Durchschnittswerten für die Landungen haben wir eine Grafik erstellt, welche das veranschaulicht. **3**

Obwohl es diese verspäteten Landungen nach 23 Uhr schon seit Jahren gibt, ist das offiziell erst durch das verstärkte Überschreiten dieser Grenze seitens Ryanair in den Fokus geraten. Schaut man sich den Fraport-Sommerflugplan dazu an, wird man feststellen, dass trotz großer permanenter Verspätungen Landungen sogar bis Punkt 23 Uhr geplant werden.

Wie man an der Grafik erkennen kann, gibt es die meisten Verspätungen zwischen Mai und Oktober, und das schon seit Jahren. Auch die erst in 2018 vom Verkehrsministerium eingeleiteten Maßnahmen haben wenig Änderung bewirkt. Die Nachtruhe der Anwohner des Flughafens wird - trotz angeblichem Nachtflugverbot von 23-5 Uhr - von den zu spät landenden und zu spät startenden Flugzeugen erheblich gestört. Jeder Flug, der die Nachtruhe stört, ist ein Flug zuviel.

1

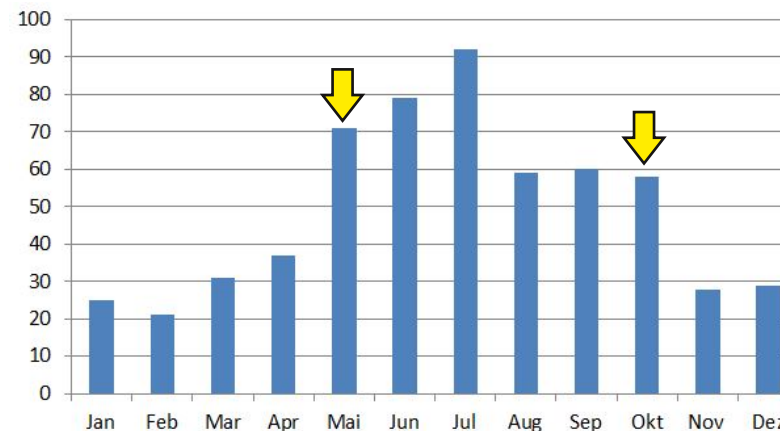
Verspätete Landungen nach 23 Uhr (inkl. Kalibrierungsflüge)

2

Jahr	Landungen nach 23 Uhr	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Sum
2019	Anzahl	23	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	23
	Durchschnittlich	0,7												0,7
2018	Anzahl	29	31	62	72	189	204	166	125	90	69	28	23	1088
	Durchschnittlich	0,9	1,1	2,0	2,4	6,1	6,8	5,3	4,0	3,0	2,2	0,9	0,7	3,0
2017	Anzahl	25	22	27	33	66	77	115	80	107	91	52	73	768
	Durchschnittlich	0,8	0,8	0,9	1,1	2,1	2,6	3,7	2,6	3,6	2,9	1,7	2,4	2,1
2016	Anzahl	10	13	22	26	62	95	88	52	52	56	32	30	538
	Durchschnittlich	0,3	0,5	0,7	0,9	2,0	3,2	2,8	1,7	1,7	1,8	1,1	1,0	1,5
2015	Anzahl	36	23	27	37	26	33	45	42	43	36	19	11	378
	Durchschnittlich	1,2	0,8	0,9	1,2	0,8	1,1	1,4	1,4	1,4	1,2	0,6	0,3	1,0
2014	Anzahl	11	8	10	22	51	50	113	48	52	45	21	16	447
	Durchschnittlich	0,3	0,3	0,3	0,7	1,6	1,7	3,6	1,6	1,7	1,4	0,7	0,5	1,2
2013	Anzahl	27	17	37	35	40	40	33	30	36	37	17	19	368
	Durchschnittlich	0,9	0,6	1,2	1,2	1,3	1,3	1,1	1,0	1,2	1,2	0,6	0,6	1,0
2012	Anzahl	34	35	31	34	66	54	87	38	39	70	29	32	549
	Durchschnittlich	1,1	1,3	1,0	1,1	2,1	1,8	2,8	1,2	1,3	2,3	1,0	1,0	1,5
Anzahl durchschnittlich		24	19	27	32	63	69	81	52	52	51	25	26	520

3

Durchschnittliche Landungen nach 23 Uhr (2012 - 2019)



Teil E1 - Lärmpausen (Berichtszeitraum - wenn nicht anders angegeben: 01.01.2019 bis 31.01.2019)

Lärmpausen gibt es seit dem 23.04.2015 und im Regelbetrieb ab 30.05.2016. Sie können bei Betriebsrichtung West (Flugzeuge starten nach Westen und landen von Osten kommend) wenn es die Wetterlage erlaubt, nach folgendem Plan erfolgen:

-Abends von 22-23 Uhr:

- Keine Landungen auf der Landebahn Nordwest und der Centerbahn - außer dem Swing Over von der Süd- auf die Centerbahn
- Alle Landungen erfolgen auf der Südbahn

-Morgens von 5-6 Uhr

- Keine Landungen auf der Südbahn
- Alle Landungen erfolgen auf der Landebahn Nordwest und der Centerbahn

Unsere Auswertung basiert auf dem Vergleich der durchschnittlichen Anzahl Landungen vor dem 23.04.2015 (Beginn der Lärmpausen) und danach.

(Starts während der Lärmpause werden hier nicht betrachtet, da sie in Richtung Westen gehen)

Morgens:

- 2015: Situation morgens von 5-6 Uhr: Vor dem möglichen Eintreten einer Lärmpause sind auf der Landebahn Nordwest durchschnittlich 7,1 Flugzeuge gelandet. Auf der Centerbahn gab es durchschnittlich 3,7 Landungen. Betrachtet man beide Bahnen zusammen, gab es durchschnittlich 10,8 Landungen.

- 2019: Aktuell morgens von 5-6 Uhr: Vom 01.01.2019 bis 31.01.2019 gab es auf der Landebahn Nordwest durchschnittlich 8,8 Landungen, auf der Centerbahn durchschnittlich 19,1 Landungen. Betrachtet man beide Bahnen zusammen, gab es durchschnittlich 27,9 Landungen.

Start/Landebahn	ZB	NordWest	Center	Summe	Süd	Süd	Center	
		Landung	Landung		Landung	Start	Start	
Anzahl Tage im aktuellen Jahr	31	25R-L	25C-L	25RL	25L-L	25L-S	25C-S	
Vorgabe morgens 5 - 6 Uhr ->	M	Frei	Frei	25CL	Pause	Frei	XXXXX	
Vorgabe abends 22 - 23 Uhr ->	A	Pause	Pause		Frei	XXXXX	Frei	
<hr/>								
5-6 Uhr vor 23.04.2015	1	M	576	302	878	1009	4	154
Ø-Anzahl		M	7,1	3,7	10,8	12,5	0,1	1,9
<hr/>								
5-6 Uhr in 2019	2	M	211	458	669	20	41	4
Ø-Anzahl		M	8,8	19,1	27,9	0,8	1,7	0,2
<hr/>								
22-24 Uhr vor 23.04.2015	3	A	387	59	446	309	7	767
Ø-Anzahl		A	5,0	0,8	5,7	4,0	0,1	9,8
<hr/>								
22-24 Uhr in 2019	4	A	21	50	71	210	2	254
Ø-Anzahl		A	0,9	2,1	3,0	8,8	0,1	10,6

Abends:

- 2015: Situation abends von 22-23 Uhr: Vor dem möglichen Eintreten einer Lärmpause sind auf der Landebahn Nordwest durchschnittlich 5,0 Flugzeuge gelandet. Auf der Centerbahn gab es dagegen durchschnittlich 0,8 Landungen. Betrachtet man beide Bahnen zusammen, gab es durchschnittlich 5,7 Landungen.

- 2019: Aktuell abends von 22-23 Uhr: Vom 01.01.2019 bis 31.01.2019 gab es auf der Landebahn Nordwest durchschnittlich 0,9 Landungen, auf der Centerbahn durchschnittlich 2,1 Landungen. Betrachtet man beide Bahnen zusammen, gab es durchschnittlich 3,0 Landungen.

Fazit:

Man kann an dieser Auswertung gut erkennen, dass sich die Landungen während der sog. Lärmpause in Richtung Centerbahn verschieben.

Grund dafür ist der im Lärmpausen-Modell 4 nicht benannte, aber nachträglich eingeführte Swing Over in der Zeit von 22-23 Uhr und das direkte Anfliegen der Centerbahn nach 23 Uhr.

Hinweis: Aktuell betrachten wir die Zeit von 22-24Uhr, da auch nach dem Ende der Lärmpause ab 23 Uhr Landungen stattfinden!

(Bei der Addition der Durchschnittswerte sind kleine Abweichungen durch Rundungen möglich)